

Pressemitteilung

Von: Nicola Schwarz	Datum: 29.08.2023
Telefon: 0711/1873-714	E-Mail: nicola.schwarz@vhs-stuttgart.de

vhs stuttgart stellt neues Programm vor

Künstliche Intelligenz: Wissen für alle zugänglich machen

Künstliche Intelligenz (KI) hat – oft unbemerkt – längst Einzug gehalten in viele Lebensbereiche und beschäftigt spätestens seit der Einführung von ChatGPT die gesellschaftlichen und politischen Diskurse. Die vhs stuttgart nimmt sich im Herbstsemester unter der Überschrift „#vernetzt: Menschen – Dinge – Prozesse“ dieses hochaktuellen und vielschichtigen Themas an mit dem Ziel, Ängste und Vorurteile vor der neuen Technologie abzubauen und Lernenden jeden Alters die spannenden Möglichkeiten von KI näherzubringen. Dabei ist der Begriff der Vernetzung weit gefasst und reicht über den digitalen Aspekt hinaus: Die Kurse und Veranstaltungen im neuen Semesterprogramm zeigen auf, wie Vernetzungen in verschiedenen Kontexten – sei es beruflich, kulturell oder sozial – unseren Alltag beeinflussen und genutzt werden können, um Synergien zu schaffen und Innovationen voranzutreiben. Der Printauszug „Blick ins Programm“ erscheint am 01.09.2023 und ist an zahlreichen Stellen in Stuttgart, wie z.B. in Stadtteilbibliotheken, Bürgerbüros, Buchhandlungen etc. erhältlich.

„Die Angebote in unserem Herbst-/Winterprogramm stehen für Bildung am Puls der Zeit. Kundenorientierung und Aktualität sind uns sehr wichtig. Ebenso legen wir Wert darauf, unseren Teilnehmer/innen größtmögliche Freiheit und Flexibilität zu ermöglichen. Diesem Anspruch tragen wir mit unserem bewährten Mix aus Präsenz-, Online- und hybriden Formaten Rechnung“, erklärt Dagmar Mikasch-Köthner, Direktorin der vhs stuttgart.

Einen guten Einstieg in das Thema Künstliche Intelligenz bietet der **KI-Fachtag am 29.11.23**. Von 15.00 bis 21.30 Uhr geben Expert/innen in Vorträgen, Gesprächen und spielerischer Interaktion einen allgemeinverständlichen Überblick, erklären, wie KI-

Technologien funktionieren und beantworten die Fragen der Teilnehmenden. Der KI-Fachtag richtet sich speziell an Menschen, die noch wenig oder gar keine Berührungspunkte mit KI haben: „Mit unserem Programm möchten wir ein Lernumfeld schaffen, in dem Neugier, Entdeckung und die Freude am Lernen im Vordergrund stehen. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, die Vorzüge der modernen Technologie zu nutzen, ohne sich von ihr eingeschüchtert zu fühlen“, so Dagmar Mikasch-Köthner.

Den Vernetzungen geht die vhs stuttgart im Herbstsemester nicht nur im digitalen Bereich nach. Als offene Lern- und Bildungsinstitution greift sie in verschiedenen Formaten gesellschaftlich relevante, aktuelle Themen auf. Die Reihe Studium Generale beleuchtet unter der Überschrift „**Vernetzt und verflochten: Die Welt neu betrachtet**“ Verflechtungen, Abhängigkeiten und Netzwerke in historischen Entwicklungen, in der internationalen Politik, der Kultur und der Kunst. So steht beispielweise die Kunstwelt durch die Zusammenführung von menschlicher Kreativität und maschineller Intelligenz vor gravierenden Umwälzungen, die nicht nur die Produktion von Kunstwerken betreffen, sondern auch deren Vermarktung. Einen spannenden Einblick in die Problematik gibt die Veranstaltung „**Künstler/innen und Digitalisierung – Kreieren und Vermarkten als Prozess**“ am 27.11.23.

Bei der Veranstaltung „**Politik im Fokus**“ in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung spricht und diskutiert Landtagspräsidentin Muhterem Aras am 18.10.23 darüber, wie Vernetzung und Austausch unsere Demokratie stärken. Ob und wie die Politik die neue Technologie der KI (noch) regulieren kann, ist am 26.10.23 Thema der Podiumsdiskussion „**Europa Vernetzt? – Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und die Transformation der Gesellschaft**“ mit einer Expert/innenrunde aus Wissenschaft, Wirtschaft, Abgeordneten des Europa-Parlamentes und der deutschen Bundesregierung. In der Reihe „**Autor im Gespräch**“ ist am 27.10.23 der Journalist, Buch- und Fernsehautor **Richard C. Schneider** zu Gast. Im persönlichen Gespräch mit Dr. Wolfgang Niess – Historiker, Moderator und selbst Autor – stellt er sein neues Buch vor „Die Sache mit Israel: Fünf Fragen zu einem komplizierten Land“. Richard C. Schneider lebt seit fast 20 Jahren in Tel Aviv und ist ein profunder Kenner des Landes. Die Veranstaltung verspricht tiefere Einsichten und Erkenntnisse zum Verständnis Israels – 75 Jahre nach der Staatsgründung und in einem entscheidenden Moment für die Demokratie des Landes.

Netzwerke, die das bürgerschaftliche Engagement in Stuttgart fördern, möchte die vhs stuttgart mit den **Stuttgarter Engagement Gesprächen** knüpfen, einer neuen Veranstaltungsreihe der frEE-Akademie, die aktuelle, gesellschaftlich relevante Themen aufgreift. Bei der Auftaktveranstaltung am 19.10.23 geht es um den Klimaschutz und die

Frage, wie nachhaltiges Engagement bei ganz unterschiedlichen Zielgruppen erreicht werden kann.

Das Interesse an naturwissenschaftlichen Themen erstreckt sich über alle Altersgruppen hinweg. Um gerade auch älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, neue Zusammenhänge zu entdecken und Wissen zu vertiefen, geht die vhs stuttgart im Herbstsemester in Kooperation mit dem Kepler-Seminar e.V. und dem treffpunkt 50plus mit einem neuen Format an den Start, dem **Senior Science Club**. Die Themenpalette reicht von Astrophysik bis Zytologie und wird in Vorträgen, Diskussion, Exkursionen zu Forschungseinrichtungen und praktischer Laborarbeit im Schülerlabor des Kepler Seminars vermittelt. Die Besonderheit der neuen Reihe besteht darin, dass die Teilnehmenden selbst die Vorträge übernehmen, damit eigenes Wissen weitergeben und gleichzeitig vom Austausch mit anderen profitieren.

Gesundheitsbildung im Fokus

Unser Alltag ist vielfach geprägt von zu wenig Bewegung, hohem Stressniveau und oft ungesunden Gewohnheiten. Dem möchte die vhs stuttgart entgegenwirken mit vielseitigen Angeboten zur Verbesserung der körperlichen Fitness, zur Entspannung und Achtsamkeit, der psychischen Gesundheit sowie der gesunden und bewussten Ernährung. Die Reihe „Gesundheit beginnt im Kopf“ informiert in Vortrag und Gespräch über Themen wie Übergewicht, Gelenkschmerzen oder Polyneuropathie. Beim **10. Urologischen Gesundheitstag** am 21.10.23 steht die urologische Vorsorge im Mittelpunkt. Teilnehmende können einen Gesundheitscheck machen und haben während oder nach der Veranstaltung Gelegenheit für Fragen und persönliche Gespräche mit den Expert/innen des Urologen-Netz-Stuttgart e.V. Im neu eingerichteten Fachbereich „Gesundheit und Psyche“ helfen Kurse zu Stressreduktion und Achtsamkeitstraining dabei, die psychische Widerstandskraft zu stärken und Prinzipien einer gesunden Lebensweise in den Alltag zu integrieren.

Grundbildungszentrum der vhs stuttgart

Grundbildungsangebote und Alphabetisierungskurse gehören seit jeher zur DNA der vhs stuttgart. „Grundbildung ist ein Eckpfeiler für eine inklusive und fortschrittliche Gesellschaft“, betont Dagmar Mikasch-Köthner. „Mit unseren Angeboten fördern wir nicht nur grundlegende Fertigkeiten, sondern stärken auch das Selbstvertrauen und die soziale Integration der Teilnehmenden.“ Die vhs stuttgart verfügt über Personal mit Grundbildungsexpertise und ein starkes Netzwerk der Unterstützung für Menschen mit Grundbildungsbedarf. Umfassende und diskrete Beratung gibt es im Grundbildungszentrum im TREFFPUNKT Rotebühlplatz. Um die in diesem sensiblen Bereich bestehende Hemmschwelle, Lernangebote

anzunehmen, so gering wie möglich zu halten und die Menschen wohnortnah anzusprechen, geht die vhs stuttgart auch in die Stadtbezirke und baut ihr Netzwerk an Kooperationen stetig aus. So bietet sie z.B. im Haus der Familie e.V. in Bad Cannstatt, im Stadtteiltreff OASE in Zuffenhausen oder im MüZe Familienzentrum Stuttgart e.V. niederschwellige Lern- und Lesetreffs für Erwachsene an. „Es gehört zu unserer Bildungsphilosophie, möglichst alle Bürgerinnen und Bürger unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht und sozialem Status zu erreichen. Wir legen besonderes Augenmerk darauf, dass niemand zurückgelassen wird, denn wir sind überzeugt, dass Transformation nur dann gelingen kann, wenn alle Menschen einbezogen werden“, so Dagmar Mikasch-Köthner.

Auch im Herbst-/Wintersemester setzt die vhs stuttgart verstärkt auf die aufsuchende Bildungsarbeit und erweitert ihr Angebot in den Stadtbezirken. Als Herausforderung erweist sich dabei oft die Raumsituation. Ein großes Projekt ist das Bildungshaus NeckarPark (BiNe) in Bad Cannstatt, das die vhs stuttgart gemeinsam mit anderen Institutionen ab Herbst 2025 beziehen und gestalten wird. Bis es soweit ist, nutzt die vhs neue Räumlichkeiten in der Schwabenbräu-Passage in Bad Cannstatt. Der Interimsstandort wird am 24.11.23 mit einem Fest eingeweiht.